

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

der Verwaltungsvorstand der Kreisverwaltung Soest hat entschieden, die Bearbeitung der Beihilfen in Krankheits-, Geburts-, Pflege- und Todesfällen an die Kommunalen Versorgungskassen mit Sitz in Münster abzugeben.

Die Abgabe und somit auch der Wechsel der Zuständigkeit erfolgt in 2 Stufen. Das bedeutet:

- die Bearbeitung für die Bediensteten und Pensionäre der Kreisverwaltung Soest wird bereits zum 30.06.2011 eingestellt.**
- die Bearbeitung für die Landesbediensteten (Polizisten und Lehrer) ist jedoch erst für den 31.12.2011 vorgesehen.**

Bitte richten Sie Ihre Anfragen und Anträge wie gewohnt noch an die Beihilfenstelle des Kreises Soest.

Ihre bisherige Ansprechpartnerin (Frau Ebberts) hat Ihren Arbeitsplatz in der Zwischenzeit gewechselt.

Als Ansprechpartnerinnen stehen Ihnen nun:

Frau Dietscheidt	Tel. 02921/30 -2648	Zimmer: 1.078
Frau Lösche	Tel. 02921/30-2278	Zimmer: 1.078
Frau Weirauch	Tel. 02921/30-2277	Zimmer: 1.077

zur Verfügung. Sie erreichen diese Kolleginnen der Beihilfenstelle zu den üblichen Öffnungszeiten des Kreises Soest, bzw. nach vorheriger persönlicher Terminabsprache.

Bitte verstehen Sie diese Mitteilung als 1. Information. Nach den Sommerferien erhalten Sie eine 2. Information mit konkreten Hinweisen (z. B. über den weiteren Verlauf, notwendige Veränderungen, zukünftige Ansprechpartner und Vordrucke ab 01.01.2012).

**Mit freundlichen Grüßen
Ihr Beihilfenteam**